



ARBEIT UND LEBEN DGB / VHS
Berlin-Brandenburg



eVideo – Gebäudedienstleistung

HANDREICHUNG

*Web Based Training (WBT) zur Schulung
von Grundbildungskompetenzen in der
Gebäudedienstleistung*

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Das Projekt „eVideoTransfer“
wird im Rahmen der „Nationalen
Dekade für Alphabetisierung“
unter dem Förderkennzeichen
W141500 mit Mitteln des BMBF
gefördert.



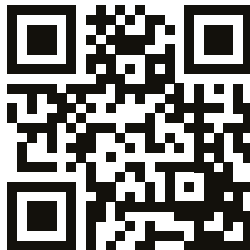
eVideo – Gebäudedienstleistung

HANDREICHUNG

*Web Based Training (WBT) zur Schulung
von Grundbildungskompetenzen in der
Gebäudedienstleistung*

INHALT

Erfahren Sie mehr über das WBT eVideo und das Projekt „eVideoTransfer“: Fotografieren Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone!



1	Einleitung	6
	Arbeitsplatznahe Grundbildung - Das Projekt „eVideoTransfer“ - Anforderungen und Rahmenbedingungen	
2	eVideo	7
	Was ist das Lerninstrument eVideo? Zielstellungen - Didaktisch-methodische Ansätze	
3	Handlung und Funktionen	10
	Handlung - Lerninhalte - Aufgabentypen - Übungsübersicht Funktionen - Steuerung	
4	Nutzung von eVideo	26
	a) für Unternehmen b) für Bildungseinrichtungen	
5	Auf einen Blick	28
6	Grundkompetenzen in der Arbeitswelt	29
	Alle Angebote bei ARBEIT UND LEBEN im Überblick	
7	Technische Daten und Bereitstellung	31
	Technische Daten - Lern-Management-System - Pay-per-Play	
8	Materialien, Linkliste und Auszeichnungen	33

1. EINLEITUNG

Arbeitsplatznahe Grundbildung

Ausreichende Grundkompetenzen- z. B. flüssiges Lesen und Schreiben- werden (fast) überall im Berufsleben vorausgesetzt, so auch im Gewerbe der Gebäudedienstleistung. Dennoch gibt es viele Beschäftigte, die hier Lücken haben. Um diese Lücken zu verbergen, entwickeln sie z. B. Vermeidungsstrategien. Sie umgehen Aufgaben, die Lesen, Schreiben oder Rechnen beinhalten. Dadurch steigt das Risiko von Fehlern, z. B. beim Berechnen von Mischungsverhältnissen, beim Lesen von Leistungsverzeichnissen oder beim Ausfüllen von Reinigungsprotokollen. Sie verlassen sich auf farbliche Markierungen, weil sie die Beschreibung eines Reinigungsmittels nicht verstehen. Wenn sich die Markierungen ändern, befüllen sie die Behälter falsch. Dadurch kommt es zu Schäden. Kosten, Frustration und Unzufriedenheit auf Kundenseite sind die Folge.

Das Web Based Training (WBT) eVideo wurde speziell für Lernerinnen und Lerner entwickelt, die ihre sprachlichen Fähigkeiten praxisnah verbessern wollen. Das Lerninstrument eignet sich für Beschäftigte, Auszubildende, Arbeitssuchende, für Schülerinnen und Schüler am Übergang Schule-Beruf oder für die Integration von Geflüchteten sowie Migrantinnen und Migranten. Durch die Bereitstellung über das Internet können Beschäftigte in vielen Betrieben unterschiedlicher Größe, aber auch allgemein Interessierte, das WBT nutzen.

Das Projekt „eVideoTransfer“

Das interaktive Web Based Training (WBT) eVideo wurde im BMBF-geförderten Projekt „eVideoTransfer“ gemeinsam mit Ausbilderinnen und Ausbildern, Fachexpertinnen und Fachexperten, sowie Vertreterinnen und Vertretern der Sozialpartner entwickelt. Außerdem unterstützt das Projekt Unternehmen und Bildungseinrichtungen in vielen weiteren Bereichen: mit passgenauen Implementierungskonzepten, Schulungen für Trainerinnen und Trainer und didaktischen Materialien.

Diese Handreichung gibt Ihnen einen ersten Überblick über Aufbau, Handlung und Funktionen des WBT eVideo Gebäudedienstleistung, sowie über Einsatzmöglichkeiten in Unternehmen und Bildungseinrichtungen. Sie richtet sich an alle, die eVideo in ihrem Unternehmen oder ihrer Bildungseinrichtung einsetzen wollen: Personalverantwortliche, Team- und Abteilungsleiterinnen und -leiter, Ausbilderinnen und Ausbilder sowie Lehrerinnen und Lehrer an Berufsschulen und Bildungseinrichtungen. Wir hoffen, dass wir Ihnen damit die Einbindung und Nutzung von eVideo so einfach wie möglich machen. Bei Fragen und Feedback können Sie sich gern an uns wenden.

Weitere Informationen über das Projekt „eVideoTransfer“ und das WBT eVideo finden Sie unter:

www.lernen-mit-evideo.de/ueber-evideo

2. eVideo

Was ist eVideo?

eVideo Gebäudedienstleistung ist ein digitales Lerninstrument zur arbeitsplatznahen Verbesserung von Grundkompetenzen. In dem interaktiven WBT durchlaufen die Lernerinnen und Lerner eine realistische Geschichte aus der Arbeitswelt. Dabei lernen sie die Arbeitsabläufe kennen und unterstützen ihre virtuellen Kolleginnen und Kollegen beim Lösen verschiedener Aufgaben in den Bereichen Lesen, Schreiben, Rechnen und Medienkompetenz. Außerdem müssen sie ein Rätsel lösen.

eVideo wird browserbasiert angeboten und erlaubt so eine in Hinblick auf Zeit und Ort flexible Anwendung. Darüber hinaus ist die Version auch mobil auf Tablets nutzbar. Das Programm ist in Unternehmen einsetzbar, individuell oder im Rahmen einer Qualifizierung, als Teil eines Kurses bei externen Bildungsanbietern oder auch in der privaten Nutzung.

eVideo bietet einen Einstieg in das arbeitsplatznahe Lernen gerade für Menschen, denen Lernen aufgrund ihrer bisherigen Erfahrungen besonders schwerfällt. Das WBT soll vermitteln, an welchen Stellen im Berufsalltag Lesen, Schreiben und Rechnen relevant ist und mit welchen Textsorten die Beschäftigten regelmäßig konfrontiert werden. Es soll dazu beitragen, im Unternehmen ein Klima des Lernens zu ermöglichen.

Sie können das WBT eVideo Gebäudedienstleistung aufrufen unter:

www.lernen-mit-evideo.de/jetzt-lernen

Zielstellungen



Berufliche Handlungskompetenz fördern

Anhand realistischer Arbeitshandlungen und berufstypischer Tätigkeiten werden Grundbildungskompetenzen geschult.



Arbeitsplatzsicherheit erhöhen

Die Beschäftigten werden gestärkt, um bei betrieblichen Veränderungsprozessen neue Aufgaben übernehmen zu können.



Ein Klima des Lernens entwickeln

Der individuelle und funktionelle Wert des Lernens wird für Betriebe und Beschäftigte sichtbar.



Medienkompetenz stärken

Der Umgang mit modernen Medien wird in einem arbeitsplatznahen Lernkontext geschult.



Nachhaltigkeit und Transfer sichern

Die Lernergebnisse initiieren weitere Maßnahmen und finden im Arbeitsalltag Berücksichtigung.

Didaktisch-methodische Ansätze

eVideo möchte Menschen mit niedrigen Grundkompetenzen und wenig positiver Lernerfahrung einen niedrigschwelligen und motivierenden Einstieg in das arbeitsplatzbezogene Lernen anbieten. Um dies zu erreichen, vereint das Online-Lerninstrument Elemente verschiedener didaktischer Ansätze.

Jedem eVideo liegt eine Geschichte aus der Arbeitswelt zugrunde, die von den Lernerinnen und Lernern durchlaufen wird, um am Ende ein abschließendes Rätsel zu lösen. Die gewählten Szenarien sind allesamt exemplarisch und entsprechen in ihrer Gesamtheit weder einem bestimmten Beruf in der Gebäudedienstleistung noch dem Ablauf in einem bestimmten Unternehmen. Durch diesen Ansatz werden die betrieblichen Gesamtabläufe in den Blick genommen anstatt nur den bekannten Arbeitsplatz der Lernerinnen und Lerner zu reproduzieren.

Für die Ermittlung des geeigneten Schwierigkeitsgrades können Sie den Selbsttest der leo.-App oder das Angebot von otu.lea nutzen.

Die leo.-App steht kostenlos zur Verfügung unter:

<http://blogs.epb.uni-hamburg.de/leo/?p=496>

Die onlinebasierte Testumgebung von otu.lea erreichen Sie über:

<http://workforce.zmml.uni-bremen.de>

Das WBT eVideo besteht aus einer Abfolge von kurzen Video- und Dialogsequenzen mit den virtuellen Kolleginnen und Kollegen sowie einzelnen Übungen zu den Grundkompetenzen. Antwortoptionen sowie Lernfelder können individuell ausgewählt und damit der Verlauf der Geschichte mitbestimmt werden. Fast alle Übungen liegen in drei Schwierigkeitsstufen vor, die jederzeit geändert werden können. Bis auf eine Ausnahme wird kein Zeitlimit vorgegeben. Elemente aus dem Game Based Learning – eine alle Übungen umfassende Rahmenhandlung und die Vergabe von Badges für absolvierte Übungen – sorgen für eine positive Identifikation mit dem Spielgeschehen und sind besonders motivierend.

Die Übungsabfolge ist weitestgehend linear, d. h., dass weitere Übungen bzw. Kapitel erst nach erfolgreicher Lösung der vorangegangenen Übung freigeschaltet werden. Dieses Vorgehen ermöglicht unerfahrenen Lernenden und Lernern einen schnellen Einstieg und bietet einen roten Faden in der Anwendung des WBT. Die Lernerinnen und Lerner selbst sind die zentralen Figuren, die den virtuellen Kolleginnen und Kollegen beim Lösen verschiedener Aufgaben helfen.

Die Bildelemente – u. a. Interaktionsfelder, Eingabe- und Bewegungsfelder sowie Erklärvideos – sind intuitiv erfassbar, selbsterklärend und wecken Aufmerksamkeit. Die Lernerinnen

und Lerner können sich außerdem alle Texte optional vorlesen lassen. Die Feedbackfunktion am Ende jeder Übung gibt einen Hinweis auf eventuelle Fehler und gibt Hilfestellung zur selbstständigen Lösung.

Das WBT eVideo ist auf verschiedene Art in einen Lernprozess integrierbar. Im Sinne von arbeitsplatznahe Lernen unterstützt eVideo das **praktische Lernen** direkt in der Arbeitsumgebung. Integrierte Hilfestellungen, Feedback und die Möglichkeit, ein Lern-Management-System (LMS) zu nutzen, unterstützen wiederum **selbstgesteuertes Lernen**. Für die Zielgruppe der lernungsgewohnten Nutzerinnen und Nutzer eignet sich besonders das **Blended Learning** (siehe hierzu „Didaktische Handreichung zu eVideo“). Über Blended Learning, das heißt die Verbindung von Präsenz- und Online-Lernen, können geschulte Trainerinnen und Trainer Schwierigkeiten ausgleichen und auch gezielt Schwerpunkte der Wissensvermittlung setzen.



Praktisches Lernen

Die Lernerinnen und Lerner erschließen sich das Wissen durch erfahrbare Praxis- und Lebensweltbezüge. Nach der Arbeit mit eVideo kann das Gelernte in der realen Arbeitsplatzumgebung wiederholt werden.



Selbstgesteuertes Lernen

Die Lernerinnen und Lerner planen und steuern ggf. unter Anleitung ihren eigenen Lernprozess. Sie können ihre individuelle Lerngeschwindigkeit und den geeigneten Schwierigkeitsgrad selbst wählen. Über ein LMS lassen sich zum Beispiel individuelle Lernpfade und Tests erstellen.



Blended Learning

Die Lernerinnen und Lerner arbeiten im Kurs gemeinsam mit eVideo. Kursleiterinnen bzw. -leiter stehen mit Rat zur Seite und können durch geeignete Maßnahmen unterschiedliche Lernniveaus gezielt ausgleichen bzw. bedienen. Durch Diskussionsrunden wird das Lernen voneinander gestärkt.

3. Handlung und Funktionen

Überblick

Branche	Gebäudereinigung
Berufsbilder	Fachkraft für Gebäudereinigung
Ort	Räumlichkeiten in einem größeren Bürogebäude, die von einer fiktiven Reinigungsfirma betreut werden
Umfang	10 Kapitel mit insgesamt 31 Übungen in 3 Schwierigkeitsstufen
Lerndauer	5 bis 6 Stunden
Lerninhalte	Lesen, Schreiben, Rechnen, Kommunikation am Arbeitsplatz, Medienkompetenz, Betriebs- und Arbeitsabläufe, Arbeits- und Gesundheitsschutz
Zielgruppe (Auswahl)	Beschäftigte in der Gebäudereinigung Auszubildende, Quer- und Wiedereinsteigerinnen bzw. -einsteiger, Schülerinnen und Schüler am Übergang von Schule und Beruf

Die Handlung

Sie arbeiten als Reinigungskraft in der Reinigungsfirma „MegaSaubert“. Die Reinigungsfirma betreut seit vielen Jahren die Räumlichkeiten der Werbeagentur „Plakativ“ in einem größeren Bürogebäude. Einmal die Woche findet dort die Unterhaltsreinigung statt. Jetzt steht das Fest zum zehnjährigen Firmenjubiläum der Werbeagentur an und dafür soll im Rahmen einer Sonderreinigung bzw. Grundreinigung alles auf Hochglanz gebracht werden.

„MegaSaubert“-Chef Andreas Pohl steht vor einem großen Problem: Es herrscht Zeitnot und Personalmangel, bis zum Abend muss aber alles blitzblank sein. Außerdem vermisst der Chef der Werbeagentur seit einer Woche einen wichtigen Preis, der gefunden werden muss. Schließlich soll dieser am Abend der großen Feier den Gästen präsentiert werden.

Jetzt sind Sie gefordert! Sie sollen bei der Reinigungsoffensive helfen und zusammen mit den anderen „MegaSaubert“-Kolleginnen und Kollegen die Räumlichkeiten von „Plakativ“ für das Fest auf Hochglanz bringen. Sie helfen überall mit und versuchen gleichzeitig herauszufinden, wohin der Preis verschwunden ist, den der Chef von „Plakativ“ für seine Festansprache braucht.

Das Team von „MegaSauber“



Lerninhalte

eVideo Gebäudedienstleistung gliedert sich in zehn Kapitel. Das WBT startet im Büro von „MegaSaubere“ und folgt dann dem Ablauf eines Einsatzes in der Gebäudereinigung. Jedes Kapitel spielt in einem bestimmten Raum, in dem unterschiedliche Tätigkeiten der Gebäudereinigung auszuführen sind und demnach unterschiedliche Aufgaben gelöst werden müssen.

Kapitel 1	Büro MegaSaubere
Kapitel 2	Eingangshalle I
Kapitel 3	Flur I
Kapitel 4	Büroraum
Kapitel 5	Sanitärräume
Kapitel 6	Materiallager
Kapitel 7	Eingangshalle II
Kapitel 8	Konferenzraum
Kapitel 9	Flur II
Kapitel 10	Büro MegaSaubere

Aufgabentypen



Drag & Drop

Bei Drag-&-Drop-Aufgaben müssen die Lernenden einzelne Elemente auf bestimmte Felder oder in die richtigen Lücken ziehen.



Lückentext

Bei Lückentexten sind Buchstaben, Wortteile, ganze Wörter, Sätze oder Zahlen mit der Tastatur in die richtige Lücke einzutragen.



Single Choice

Bei einer Single-Choice-Aufgabe ist jeweils genau eine Antwortmöglichkeit richtig. Alle anderen Antworten sind falsch.



Multiple Choice

Bei einer Multiple-Choice-Aufgabe können eine oder mehrere Antwort richtig sein.



Zwischenspiel

Bei einem Zwischenspiel wird es kreativ. Lassen Sie sich überraschen!



Memory

Bei einem Memory-Spiel müssen aus verschiedenen verdeckten Karten jeweils die richtigen Paare gefunden werden.



Buchstabensalat

Bei einem Buchstabensalat müssen Wörter in einem Wortgitter gefunden werden.

Übungsübersicht

Übung			Fertigkeit	Lernziel	Beruflicher Aspekt	Schwierigkeit
Büro MegaSaubere	1.	Arbeitsteilung	Leseverstehen, Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Maus-Nutzung	Satzbau-Aussagesätze, Verben und Zitate einander korrekt-zuordnen und Bedeutung verstehen, kurze Sätze lesen	Berufsbezeichnungen, Arbeitsabläufe, Arbeitsorganisation	Alpha-Level 3
	2.	Dienstplan	Leseverstehen, Hörverstehen, Orientierung in Tabellen, Zählen, Maus-Nutzung	Uhrzeiten, Zahlen, kurze Sätze, Dienstpläne, Tabellen und Uhrzeiten lesen	Schicht-/Dienstpläne, Tätigkeitsbeschreibungen, Dauer von Tätigkeiten	Alpha-Level 3
	3.	Leistungsverzeichnis	Leseverstehen, Schreiben, Hörverstehen, Orientierung in Tabellen, Fachwortschatz, Tastatur-Nutzung	Konsonantenhäufungen, tabellarisches Leistungsverzeichnis und Fachwörter verstehen	Leistungsverzeichnisse, Arbeitsaufträge, Tätigkeitsbeschreibungen	Alpha-Level 2-3
	4.	Handskizze	Rechnen, Schreiben, Leseverstehen, Hörverstehen, Orientierung in Tabellen, Tastatur-Nutzung	Flächenberechnung mit ein-bis zweistelligem Multiplikator, Handskizzen v. Räumen lesen und Flächen berechnen	Vorbereitung der Reinigungstätigkeit, Leistungsermittlung, Aufmaßregeln, Grundrisse lesen	Alpha-Level 2 μ-Level 4
	5.	Wegbeschreibung	Leseverstehen, Hörverstehen, Orientierung	Richtungsangaben, Stadtplan verstehen und eine Wegbeschreibung lesen	Orientierung in Stadtplänen, Anfahrtsbeschreibungen	Alpha-Level 3-4
Eingangshalle I	6.	Gerätewagen	Lesen, Wortschatz, Vergleichen, Maus-Nutzung	Ein- bis mehrsilbige Wörter, Wörter und Bilder einander korrekt zuordnen und Fachwörter verstehen	Ermitteln von fehlenden/ fehlerhaften Geräten, Reinigungsmitteln etc., Checklisten ausfüllen	Alpha-Level 2
	7.	Reinigungsmittelverbrauch	Lesen, Rechnen, Hörverstehen, Maus-Nutzung	Fragen und Antworten, Dreisatz (Multiplikation, Division), Mengeneinheiten und Zahlen lesen	Vorbereiten von Reinigungstätigkeiten, Verbrauch berechnen und wirtschaftlicher Umgang mit Reinigungsmitteln	Alpha-Level 3 μ-Level 5

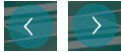
Hinweis: Die Einteilung der Alpha-Level beruht auf der Einteilung gemäß Leo.Level-One Studie. Die Einteilung der μ-Level orientiert sich an der Feineinteilung nach Otu.Lea.

Übung			Fertigkeit	Lernziel	Beruflicher Aspekt	Schwierigkeit
	8.	Gebrauchslösung	Rechnen, Hörverstehen, Lesen, Tastatur-Nutzung	Division/Multiplikation, Prozentrechnung, Umrechnung von Mengeneinheiten	Gebrauchslösungen herstellen, ökonomischer Einsatz v. Reinigungsmitteln, Vorbereitung Reinigungstätigkeit	Alpha-Level 3 μ-Level 6
Flur I	9.	4-Farben-System	Lesen, Schreiben, Vergleichen, Tastatur-Nutzung	Ein-/Mehrzahl von Substantiven	Reinigungstechniken, 4-Farben-System, Handhabung von Reinigungsmaterialien, Hygiene bei der Reinigung	Alpha-Level 2
	10.	Reinigungsprodukte	Lesen, Hörverstehen, Zuordnen, Maus- Nutzung, Fachwörter	Silben und Wörter, Markennamen und Bezeichnungen bzw. Beschreibungen zuordnen	Reinigungsmittel für nicht-textile Böden unterscheiden und auswählen	Alpha-Level 2
	11.	Bodenreinigung	Lesen, Schreiben, Hörverstehen, Tastatur-Nutzung	Groß- und Kleinschreibung zuordnen	Ablauf der nicht-textilen Bodenreinigung, Einsatz von Materialien/Werkzeugen	Alpha-Level 2-3
	12.	Unfallverhalten	Lesen, Vergleichen, Orientierung auf Karten, Hörverstehen, Maus-Nutzung	Wörter und kurze Sätze, Schautafel verstehen und sich in einem Fluchtwegeplan orientieren	Verhalten bei Unfällen, Sicherheitsaspekte	Alpha-Level 3
Bürraum	13.	Glasarten	Lesen, Hörverstehen, Grammatik, Fachwortschatz, Maus-Nutzung	Substantive und Adjektive im Satz korrekt einsetzen	Fenster-/Glasreinigung, Glasarten, besondere Merkmale, Vorbereitung der Reinigungstätigkeit	Alpha-Level 2-3
	14.	Glasreinigung	Schreiben, Lesen, Hörverstehen, Symbole zuordnen, Fachwortschatz, Rechtschreibung, Maus-/Tastatur-Nutzung	Silben mit [s]-, [f]-, [ç]- und [x]-Lauten (Phonem-Graphem-Beziehung), Wörter, Großschreibung	Fensterreinigung, Schritte und Werkzeuge der Glasreinigung	Alpha-Level 3
	15.	Teppichbodenreinigung	Lesen, Schreiben, Fachwortschatz, Hörverstehen, Grammatik, Maus-Nutzung	Vorsilben den entsprechenden Verben zuordnen	Arbeitsablauf beim Bürstsaugen, Arbeitswerkzeug	Alpha-Level 2-3

Übung			Fertigkeit	Lernziel	Beruflicher Aspekt	Schwierigkeit
Eingangshalle II	16.	Oberflächenschäden	Schreiben, Lesen, Hörverstehen, Tastatur-Nutzung	ß und ss an den korrekten Stellen einsetzen, lange Vokale korrekt schreiben	Schäden bei nicht-textilem Bodenbelag, Schäden identifizieren, sachgerechter Umgang mit Reinigungsmitteln	Alpha-Level 3
	17.	Schadenmeldung 1	Lesen, Hörverstehen, Grammatik, Fachwörter, Maus-Nutzung	Schadenmeldung verstehen, Präpositionen im Satz korrekt zuordnen	Schadenmeldung, Schäden auf nicht-textilem Bodenbelag	Alpha-Level 3
	18.	Zeitaufwand	Lesen, Rechnen, Hörverstehen, Maus-Nutzung	Fragen und Antworten, Division	Zeitaufwand und Leistung bei Reinigungstätigkeiten, Rechnungslegung für Aufträge	Alpha-Level 3, µ-Level 5
Sanitärräume	19.	Sanitärreinigung	Lesen, Fachwörter, Orientierung in Tabellen, Maus-Nutzung	Fachwörter und kurze Sätze, Leistungsverzeichnis für Sanitärräume lesen	Leistungsverzeichnisse, Arbeitsaufträge, Checklisten, Sanitärreinigung	Alpha-Level 3
	20.	Behandlungsmittel	Lesen, Hörverstehen, Fachwörter, Maus-Nutzung	Buchstaben und Fachwörter	Sanitärreinigung, Behandlungsmittel, Verschmutzungsarten	Alpha-Level 2
	21.	Betriebsanweisung	Lesen, Hörverstehen, Orientierung in Tabellen, Fachwörter, Grammatik, Maus-Nutzung	Betriebsanweisung verstehen, nachgestellte Hauptsätze mit Modalverben bilden	Betriebsanweisungen, Arbeitsschutz, Persönliche Schutzausrüstung	Alpha-Level 3-4
Konferenzraum	22.	Brandschutzregeln	Lesen, Schreiben, Hörverstehen, Grammatik, Tastatur-Nutzung	Wortbildung, Imperativ, mit Elektrogeräten sicher umgehen	Brandschutz, korrekter Umgang mit Elektrogeräten, Arbeits-/Gesundheitsschutz	Alpha-Level 3
	23.	Schutzklassen	Lesen, Orientierung in Tabellen, Maus-Nutzung, Zahlen lesen, Symbole verstehen	Fachwörter und Symbole zuordnen, Zahlen lesen, Orientierung in Tabellen	Schutzklassen/-arten bei elektrischen Geräten, Brandschutz, Vorbeugung von Unfällen, Sicherheitsaspekte	Alpha-Level 2-3

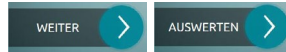
Übung			Fertigkeit	Lernziel	Beruflicher Aspekt	Schwierigkeit
	24.	Schadenmeldung 2	Lesen, Schreiben, Orientierung in Tabellen, Hörverstehen, Tastatur-Nutzung	Schadenmeldung ausfüllen, Auslautverhärtung und vokalisiertes R graphemisch umsetzen	Umgang mit Problemen/ Schäden, Schadenmeldungen, Protokolle ausfüllen	Alpha-Level 2
Materiallager	25.	Gefahrensymbole	Lesen, Vergleichen, Fachwortschatz, Hörverstehen, Maus-Nutzung	Wörter/Adjektive und Sätze, Gefahrensymbole den richtigen Bedeutungen zuordnen	Gefahrensymbole auf Reinigungsmitteln, sicherer Umgang mit Reinigungsmitteln	Alpha-Level 2-3
	26.	Wareneingangskontrolle	Lesen, Vergleichen, Schreiben, Orientierung in Tabellen, Tastatur-Nutzung	Orientierung Lieferschein, typische Regeln der Schreibweise nach kurzen Vokalen: Doppelkonsonanten und „ck“	Wareneingangskontrolle, Lieferscheine	Alpha-Level 2-3
	27.	Lagersicherheit	Lesen, Hörverstehen, Zuordnen	Groß- und Kleinschreibung, Silben, Wörter, Behandlungsmittel richtig etikettieren	Regeln zur Lagerung von Behandlungsmitteln, Beschriften von Behandlungsmitteln, Sicherheitsaspekte	Alpha-Level 3
Flur II	28.	Materialbestellung	Lesen, Schreiben, Orientierung in Tabellen/ Listen	Ein- bis zweistellige Werte subtrahieren, Wörter von der Mehr- in die Einzahl verändern	Bestellformulare, Checklisten, Materialbedarf und -lagerung	Alpha-Level 2, µ-Level 2
	29.	Reinigungsprotokoll	Schreiben, Lesen, Hörverstehen, Tastatur-Nutzung	Leistungsverzeichnis lesen, Tätigkeiten protokollieren, Diphthonge identifizieren/ schreiben	Protokolle, Leistungsverzeichnisse, Qualitätssicherung, Dokumentation	Alpha-Level 2-3
	30.	Entsorgungsregeln	Lesen, Hörverstehen, Vergleichen	Kurze Sätze/Texte, Regeln zur Sachgerechten Entsorgung anwenden	Umweltschonende/Sachgerechte Entsorgung nach dem Reinigungsvorgang	Alpha-Level 3-4
	31.	Zeiterfassung	Lesen, Hörverstehen, Orientierung in Tabellen, Maus-Nutzung	Multiplizieren und Subtrahieren, Zeitdauer berechnen	Arbeitszeiterfassung	Alpha-Level 3, µ-Level 3

Standardfunktionen



Pfeil

Mit dem Pfeil gelangen Sie vor oder zurück. Die Funktion ist aktiv, wenn der Pfeil blau unterlegt ist.



Weiter/Auswerten

Mit Weiter/Auswerten bestätigen Sie in den Übungen eine Eingabe. Die Funktion ist aktiv, wenn sie blau unterlegt ist.



Ton an/aus

Über das Lautsprecher-Symbol können Sie in den Videos und Übungen den Ton ab- bzw. wieder anschalten.



Play-Symbol

Mit einem Klick auf das Play-Symbol wird der jeweilige Text in den Videos und Übungen vorgelesen.



Menü

Über das Menü können Sie folgende Bereiche direkt ansteuern: Meine Übungen, Meine Badges, Wörterbuch, Impressum, Übersicht.



Textbox

Mit diesem Symbol können Sie die Textbox an- oder ausschalten.



Tipps/Hilfe-Video

Mit der Lupe erhalten Sie Tipps, die Sie zum Lösen der Übungen brauchen. Mit dem Erklärvideo erhalten Sie weitere Hilfestellungen zum Lösen der Übungen.



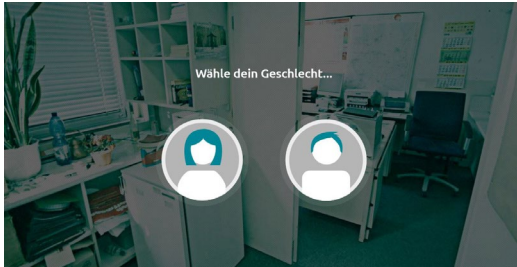
Schwierigkeit

Sie können die Schwierigkeit der Übung anpassen. Die Übung wird dann neu gestartet. Alle folgenden Übungen starten immer in der zuvor gewählten Schwierigkeit.

Steuerung

Navigationsebene

Zu Beginn des Spiels wählen Sie Ihr Geschlecht aus. Ihre Antworten in den interaktiven Videos werden dann mit der entsprechenden Stimme vorgelesen.



Anschließend folgt die Weiterleitung in die Kapitelübersicht. Im Büro von „MegaSaubler“ beginnt das WBT mit einem Einführungsvideo, das Funktionen und Bedienung erklärt. Anschließend wechseln sich Videosequenzen und Übungssequenzen ab. Oben rechts gelangen Sie jederzeit ins Menü und von dort aus direkt zu allen Übungen.

Kapitel

Das WBT umfasst 10 Kapitel (von oben nach unten). Die Kapitel werden nacheinander durchgearbeitet. Welche Kapitel bereits offen bzw. noch nicht freigespielt sind, erkennen Sie an den offenen bzw. geschlossenen Schlössern rechts im blauen Kasten.

Übungs- und Videoübersicht

Die Übersicht zeigt die verschiedenen Übungen und Videos innerhalb eines Kapitels. Die Übungen und Videos werden linear von links nach rechts durchlaufen. Sie können aber auch gezielt Übungen und Videos auswählen.



Abgeschlossene Sequenzen

Anhand der Häkchen erkennen Sie, welche Übungen und Dialoge Sie bereits abgeschlossen haben.

Aufgabentypen

Die Symbole zeigen Ihnen, welchen Aufgabentyp die jeweilige Übung enthält.

Über das Menü-Symbol  gelangen Sie von allen Ebenen aus ins Spielmenü. Dort können Sie direkt zu den einzelnen Menüpunkten oder in die Kapitelübersicht wechseln. Mit einem Klick auf das „X“ oben rechts, wird das Menü geschlossen und Sie gelangen zurück auf die zuvor geöffnete Seite, Übung oder Videosequenz.

Unter dem Menüpunkt „Meine Badges“ finden Sie alle fertig abgeschlossenen Übungen. Für jede Übung gibt es je nach absolviertem Schwierigkeitsgrad eine Bronze-, Silber- oder Goldmedaille. Die Badges für noch nicht gemeisterte Übungen sind grau hinterlegt.

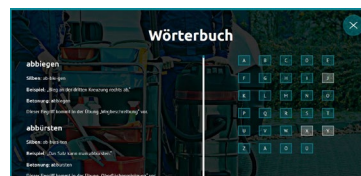
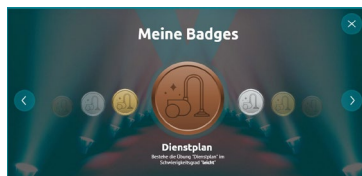
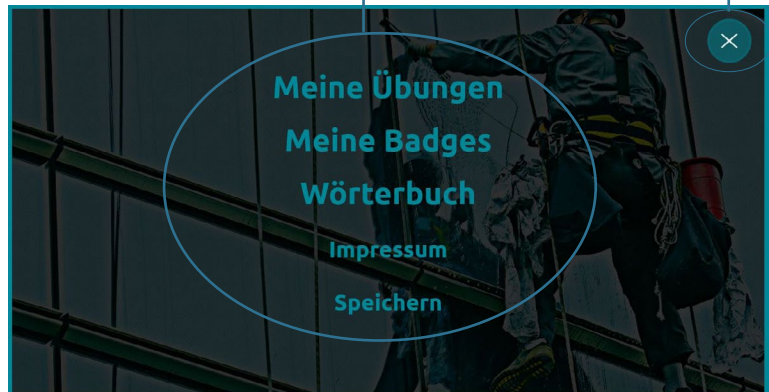
Im alphabetisch sortierten Wörterbuch können Sie die wichtigsten Fachwörter aus dem eVideo nachschlagen. Zu jedem Begriff gibt es ein Beispiel und Erläuterungen.

Menü-Übersicht

Von hier aus können Sie die verschiedenen Menüpunkte direkt ansteuern oder den Spielstand speichern.

Schließen

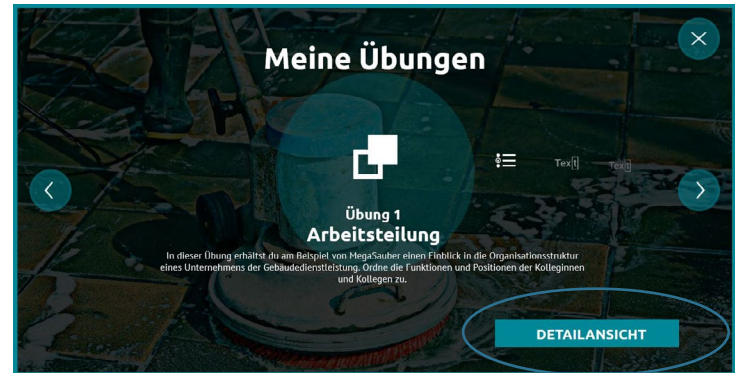
Über das „X“ schließen Sie das Menü-Fenster und gelangen zurück zur letzten Ansicht.



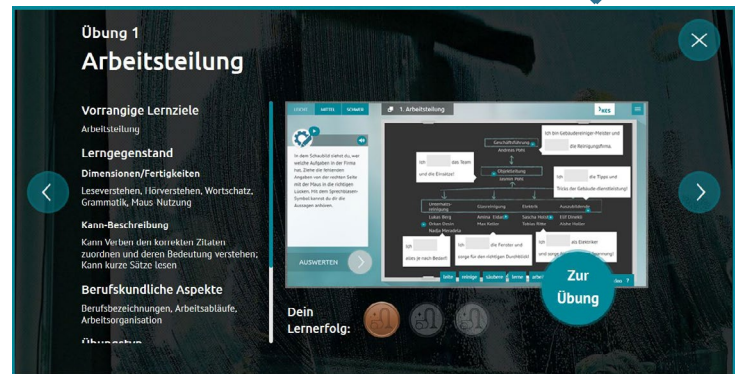
Impressum

Im Impressum finden Sie u. a. weitere Lernangebote zum Thema.

Unter dem Menüpunkt „Meine Übungen“ werden alle Übungen angezeigt. Über die Pfeile rechts und links im Bild können Sie zwischen den Übungen wechseln. In der Übersicht wird die Nummer und der Titel der Übung angezeigt. Darüber hinaus gibt es eine kurze Beschreibung zum Lernziel der Übung. Das Symbol zeigt wiederum den Aufgabentyp an.



Mit einem Klick auf „Detailansicht“ öffnen Sie ein neues Fenster. In der Detailansicht werden dann auf der linken Seite weitere Informationen zur Übung angezeigt: Lernziel, Lerngegenstand und eine Beschreibung der notwendigen Fähigkeiten zum Absolvieren der Übung. Auf der rechten Seite wird die Übung abgebildet sowie ggf. der Lernerfolg anhand der Badges dargestellt. Über den Button „Zur Übung“ gelangen Sie direkt zur Übung.



Dialogebene

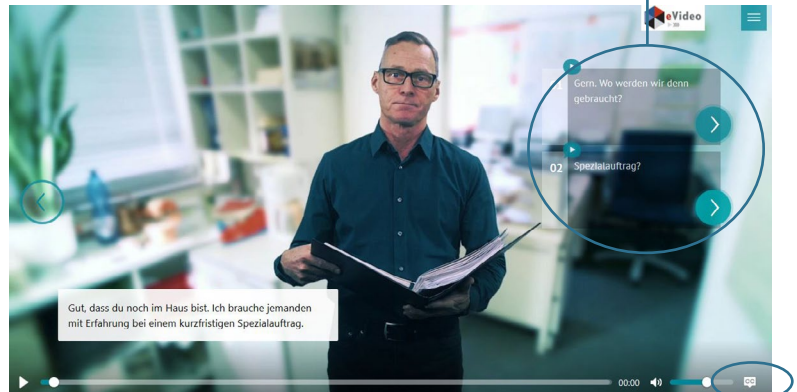
In der Dialogebene bzw. in den Videos sprechen Sie direkt mit Ihren virtuellen Kolleginnen und Kollegen. Die Videos leiten neue Aufgaben ein oder vermitteln wichtige Informationen zur Geschichte. Darüber hinaus lernen Sie durch die Videos Ihre Kolleginnen und Kollegen sowie die alltäglichen Arbeitsabläufe aus der Gebäudereinigung kennen.

Die Aussagen der Gesprächspartnerinnen und -partner können Sie in der Box links unten mitlesen, sofern die Textbox über das entsprechende Textbox-Symbol aktiviert ist. Ihre eigenen Antwortmöglichkeiten stehen immer rechts. Es kann zwischen zwei Antworten gewählt werden.

Über das „Pfeil“-Symbol am Bildrand gelangt man zurück oder weiter im Spielverlauf.

Antwortmöglichkeiten

Es stehen Ihnen jeweils zwei Antwortmöglichkeiten zur Auswahl. Mit einem Klick auf das Pfeil-Symbol wählen Sie eine Antwort aus. Über die Sprechblasen können Sie die Antwortmöglichkeiten vorab anhören.



Textbox an- oder ausschalten

Über dieses Symbol können Sie die Textbox ein- oder ausblenden.

Übungsebene

Im Laufe der Handlung stehen die virtuellen Kolleginnen und Kollegen immer wieder vor Herausforderungen. Hier ist Ihre Unterstützung gefragt!

Zu Beginn einer Übung erklärt die Kollegin bzw. der Kollege von „MegaSaubert“ die jeweilige Arbeitssituation und die damit verbundene Herausforderung. Der Arbeitsbereich rechts ist zu diesem Zeitpunkt noch ausgegraut. Die Erläuterung können Sie bei Bedarf mit einem Klick auf die Sprechblase wiederholen. Mit einem Klick auf „Weiter“ wird die Übung freigeschaltet und gestartet.

Oben links können Sie den Schwierigkeitsgrad der Übung auswählen. Wählen Sie während der Übung einen anderen Schwierigkeitsgrad, startet die Übung neu. Oben rechts gelangen Sie auch von der Übungsebene aus wie gewohnt jederzeit ins Menü.

Schwierigkeitsgrad	Übungstitel
Wählen Sie den für Sie passenden Schwierigkeitsgrad.	Hier sehen die Bezeichnung der Übung, die Sie gerade bearbeiten. Die Nummerierung und der Übungstitel dienen Ihrer Orientierung.

The screenshot shows the MegaSaubert app interface. At the top, there are two tabs: 'LEICHT' and 'MITTEL'. Below them is a difficulty selector with three options: 'LEICHT', 'MITTEL', and 'SCHWER'. To the right of the difficulty selector is the exercise title '8. Gebrauchslösung'. Below the difficulty selector is a user profile card for 'Lukas' with a speech bubble containing the text: 'Wir müssen jetzt die richtige Menge Reinigungsmittel in das Wasser geben. Kannst du mir beim Ausrechnen helfen?'. To the right of the user profile card is a task card with the following content: 'Aufgabe: Die Gebrauchslösung des Bodenreinigers hat ein Mischungsverhältnis von 1 : 200. Wie viele ml des Reinigungsmittels muss man in 6 l Wasser hineingeben? Lösungsweg: a) Umrechnen von Mengeneinheiten: 1 l Wasser = ... ml Wasser. b) Verhältnis von Wasser und Reinigungsmittel berechnen: 6000 ml Wasser : 200 = ... ml Reinigungsmittel. Antwort: Man muss ... ml des Reinigungsmittels in 6 l Wasser hineingeben.' At the bottom of the task card is a 'Weiter' button with a right arrow. At the bottom of the app interface are two buttons: 'Notizbuch' and 'Hilfe-Video'.

Instruktion
Eine Kollegin bzw. ein Kollege beschreibt zu Beginn der Übung kurz die Arbeitssituation.

Aufgabenbeschreibung

Die genaue Aufgabe wird kurz beschrieben. Klicken Sie auf die Sprechblase, um die Aufgabe erneut zu hören.

Arbeitsbereich

Hier finden Sie alle Elemente, Fragen oder Informationen, die zum Lösen der Aufgabe nötig sind. Zunächst sollten Sie sich einen genauen Überblick verschaffen.

Jede Übung beginnt mit einer kurzen Beschreibung der Aufgabe. Jede Aufgabe ist anders. Sie müssen zum Beispiel Elemente zuordnen, die richtige Antwort aus mehreren Möglichkeiten auswählen oder Lückentexte ausfüllen. Es ist vollkommen egal, wie lange Sie die Aufgabe bearbeiten. Einzige Ausnahme ist Übung 5.

LEICHT MITTEL SCHWER Tw@ 8. Gebrauchslösung

Aufgabe

- Die Gebrauchslösung des Bodenreinigers hat ein Mischungsverhältnis von 1 : 200.
- Wie viele ml des Reinigungsmittels muss man in 6 l Wasser hineingeben?

Lösungsweg:

- a) Umrechnen von Mengeneinheiten:
1 l Wasser = ml Wasser.
- b) Verhältnis von Wasser und Reinigungsmittel berechnen:
6000 ml Wasser : 200 = ml Reinigungsmittel.

Antwort:
Man muss ml des Reinigungsmittels in 6 l Wasser hineingeben.

AUSWERTEN >

Notizbuch Hilfe-Video

Auswerten

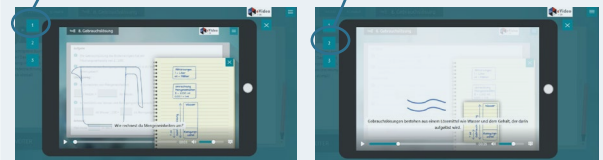
Nachdem Sie die Aufgabe gelöst haben, lässt sich das Ergebnis durch einen Klick auf „Auswerten“ anzeigen. Das „Auswerten“-Feld wird erst „aktiv“, wenn alle Felder in der Aufgabe ausgefüllt wurden.

Hilfe-Video

Hier finden Sie das zwei- bis dreiteilige Hilfe-Video. Im ersten Teil gibt es Hinweise, die beim Lösen der Aufgabe helfen. Im folgenden Teil des Videos wird der fachliche Hintergrund erklärt. Sie können sich das Video mehrmals anschauen. Um das Video zu schließen, klicken Sie auf das „X“ oben rechts. Dadurch gelangen Sie direkt zurück zur Aufgabe.

Der 1. Teil enthält wichtige Informationen zum Lösen der Aufgabe.

Der 2. Teil enthält wichtige Informationen zum fachlichen Hintergrund.



Feedback

Nachdem Sie alle Eingaben vorgenommen und auf „Auswerten“ geklickt haben, erhalten Sie das Feedback von Ihrer virtuellen Kollegin bzw. Ihrem virtuellen Kollegen. Außerdem wird Ihnen durch grüne Haken oder rote Kreuze gezeigt, welche Eingaben richtig oder falsch sind.

Ist alles richtig, gelangen Sie zum nächsten Video oder zur nächsten Übung. Bei falschen Eingaben erhalten Sie von Ihrer Kollegin bzw. Ihrem Kollegen einen zusätzlichen Tipp. Nach einem Klick auf „Weiter“ können Sie die Aufgabe dann erneut bearbeiten. Nach dem zweiten falschen Versuch, wird Ihnen in jedem Fall die richtige Lösung angezeigt.

Schauen Sie sich auch noch einmal das Hilfe-Video an, um weitere Tipps zum Lösen der Aufgabe zu bekommen.

Feedback

Ihre Kollegin bzw. Ihr Kollege gibt eine kurze Rückmeldung zur Eingabe. Bei falschen Eingaben erhalten Sie weitere Tipps zum Lösen der Aufgabe.

Auswertung

Für jede Eingabe wird angezeigt, ob diese richtig oder falsch ist. Grüne Haken signalisieren »richtig«, rote Kreuze hingegen »falsch«.

The screenshot shows a digital interface for a task titled '8. Gebrauchslösung'. At the top, there are tabs for 'LEICHT', 'MITTEL', and 'SCHWER'. Below these, a profile for 'Lukas' is shown with a message: 'Am wichtigsten: zuerst das Wasser! Das richtige Mischungsverhältnis findest du mit Prozentrechnung. Probleme es noch einmal!'. The main task area contains two questions: 'Die Gebrauchslösung des Bodenreinigers hat ein Mischungsverhältnis von 1 : 200.' and 'Wie viele ml des Reinigungsmittels muss man in 6 l Wasser hineingeben?'. The 'Lösungsweg' section shows the calculation: 'a) Umrechnen von Mengeneinheiten: 1 l Wasser = 100 ml Wasser.' and 'b) Verhältnis von Wasser und Reinigungsmittel berechnen: 6000 ml Wasser : 200 = 30 ml Reinigungsmittel.' The 'Antwort' section states: 'Man muss 30 ml des Reinigungsmittels in 6 l Wasser hineingeben.' A red circle highlights the 'Weiter' button at the bottom left.

Weiter

Um nach falschen Eingaben die Aufgabe zu wiederholen, klicken Sie auf „Weiter“.

Zusammenfassung

Das WBT eVideo bietet eine moderne und flexible Möglichkeit, arbeitsplatzbezogen Grundbildungskompetenzen zu schulen. Dank der drei Schwierigkeitsstufen passt sich das WBT Lernen und Lernen auf unterschiedlichen Niveaus an. Der Aufbau der Arbeitsoberfläche ist klar strukturiert und nachvollziehbar. Die Lernerinnen und Lerner können jeden Text selbst lesen oder sich vorlesen lassen. Die Bearbeitung der Übungen ist – bis auf eine inhaltlich und didaktisch begründete Ausnahme – zeitlich nicht limitiert.

Das WBT eVideo macht den Lernerfolg transparent: Nach jeder Übung gibt es ein Feedback. Unter „Meine Badges“ werden alle Übungen, der jeweilige Lerngegenstand und der Schwierigkeitsgrad, in dem die Übung absolviert wurde, aufgelistet.

Die Geschichte, in die das Lernen mit eVideo eingebettet ist, trägt zusätzlich zur Motivation bei. Die Berufswelt und der Arbeitsalltag stehen im Vordergrund. Die Übungen greifen dabei zentrale und im Arbeitsalltag relevante schriftsprachliche oder mathematische Aspekte auf.

4. Nutzung von eVideo

a) Nutzung in Unternehmen

Ausreichende Grundkompetenzen wie Lesen, Schreiben und Rechnen sind der Schlüssel für die berufliche Integration. Das gilt besonders für Branchen, die sich im steten Wandel befinden – wie die Gebäudedienstleistungen. „Putzen kann jeder“ heißt es häufig. Kundenkontakt, Dokumentationspflichten oder neue Verfahren und Geräte stellen jedoch hohe Anforderungen an die Beschäftigten- weit über das eigentliche Handwerk hinaus.

Vorteile für Unternehmen

Sie können das WBT eVideo für die Gebäudedienstleistung auf ganz unterschiedliche Weise und für verschiedene Zwecke nutzen. Zum Beispiel zum selbstständigen Lernen oder im gemeinsamen Präsenz- oder Onlinekurs. Sie können das vollständige Programm nutzen oder einzelne Übungen, wenn Sie nur ganz bestimmte Arbeitshandlungen oder Lernziele in den Mittelpunkt rücken wollen. Die Vorteile von eVideo im Überblick:

- Arbeitsplatzbezogene, niedrigschwellige Ergänzung des Aus- und Weiterbildungsangebots,
- Realitätsnahes Setting und fachlich geprüfte Übungen,

- Stärkung von Lernfähigkeit und Lernbereitschaft,
- Fehlervermeidung und sicheres Handeln im Arbeitsalltag,
- Employer-Branding durch zeitgemäße Qualifizierung.

Einsatzbereiche

- Lesen, Schreiben, Rechnen, den Umgang mit verschiedenen Textsorten arbeitsplatzbezogen verbessern,
- Kommunikation am Arbeitsplatz trainieren,
- Medienkompetenz fördern,
- Betriebs- und Arbeitsabläufe kennenlernen,
- Veränderungsprozesse vorbereiten und begleiten,
- Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz fördern,
- Fachbegriffe auffrischen.

b) Nutzung in Bildungseinrichtungen

Das Thema Grundbildung hat auch für Bildungseinrichtungen eine aktuelle Relevanz. In der Ausbildung, in der Umschulung oder bei der Arbeit mit Geflüchteten spielt die Vermittlung von Sprach- und Rechenkompetenzen eine wichtige Rolle für den Lernerfolg. Ein motivierender, sensibler, aber auch praxisbezogener Unterricht ist entscheidend. Mit dem WBT eVideo schulen Sie gezielt Grundkompetenzen für die Arbeitswelt und geben Einblick in verschiedene Branchen. Umfangreiches Begleitmaterial erleichtert die Integration in den Unterricht.

Vorteile für Bildungseinrichtungen

- Gezieltes, praxisnahes Training von Lese-, Schreib-, Rechen- und Medienkompetenz,
- Fachlich geprüfte Übungen,
- Begleitende Arbeitsblätter,
- Motivierende Lernumgebung.

Materialien

- Arbeits- und Lösungsblätter für den Einsatz in Blended-Learning-Szenarien,

- Arbeitsblätter zur „Vorentlastung“ der Lernenden, d. h. zur Vorstellung der Personen und der Handlung im eVideo,
- QR-Code Schnitzeljagd,
- Übergreifender didaktischer Leitfaden für eVideos aller Branchen,
- ansprechender Flyer für Lernende,
- Handbuch für Lernende.

Einsatzbereiche

- Lesen, Schreiben, Rechnen und den Umgang mit verschiedenen Textsorten verbessern,
- Kommunikation am Arbeitsplatz trainieren,
- Medienkompetenz fördern,
- Betriebs- und Arbeitsabläufe kennenlernen,
- Unterricht vor- und nachbereiten,
- Fachunterricht sprachsensibel gestalten,
- Sprachunterricht berufsbezogen gestalten,
- Kompetenzorientierte Berufsvorbereitung,
- Schulung ausländischer Fachkräfte.

5. Auf einen Blick



Leichte Bedienung

eVideo zeichnet sich aus durch ein leicht verständliches, einheitliches Bedienkonzept.



Motivierendes Lernen

eVideo macht Lernerfolg transparent und gibt Rückmeldung über richtige und falsche Eingaben. Eine spannende Geschichte sorgt darüber hinaus für Motivation.



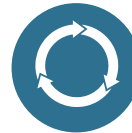
Zahlreiche Einsatzmöglichkeiten

Mit eVideo schulen Sie Kompetenzen im Bereich der Grundbildung, d. h. Lesen, Schreiben, Rechnen und Medienkompetenz. Das Instrument ist geeignet für den Einsatz in einem Kurs, allein, in der Gruppe, zu Hause oder in Unternehmen bzw. Bildungseinrichtungen.



Förderung der Medienkompetenz

Durch die plattformbezogene Einbindung digitaler Medien steigert eVideo die Medienkompetenz im Lernprozess.



Nachhaltigkeit und Transfer

Alle Inhalte von eVideo haben einen direkten Arbeitsplatzbezug. Das Gelernte kann sofort im Arbeitsprozess angewandt werden und steigert die Effizienz.



Zielgruppen

Das Instrument richtet sich an Beschäftigte, an Auszubildende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Prozess der Einmündung, Schülerinnen und Schüler sowie Lernende in Kursen von Bildungsanbietern.

6. Grundkompetenzen in der Arbeitswelt

Weitere Grundbildungsangebote bei ARBEIT UND LEBEN

MENTO - Kollegiales Netzwerk für Grundbildung in der Arbeitswelt

MENTO setzt auf den Aufbau von Netzwerken und die Ausbildung von engagierten Kolleginnen und Kollegen zu Mentorinnen und Mentoren sowie Lernberaterinnen und Lernberatern. Diese sind Ansprechpersonen auf Augenhöhe in Betrieben und Verwaltungen und unterstützen Kolleginnen und Kollegen mit Grundbildungsbedarf dabei, vorhandene Lernerfordernisse und -bedürfnisse zu identifizieren. Sie ermutigen sie, den eigenen Bildungsweg zu finden. Zudem bietet MENTO Beratung, Information und Sensibilisierung für betriebliche Entscheidungsträgerinnen und -träger, Betriebs- und Personalräte, Vertrauensleute sowie Personalverantwortliche.

Kontakt: Anna Gabai, 030-5130 192-41,
Gabai@berlin.arbeitundleben.de
Förderung: BMBF

BasisKomPlus – Basiskompetenz am Arbeitsplatz stärken

Im Projekt BasisKomPlus werden in Berliner Betrieben passgenaue Grundbildungsangebote entwickelt. Die betriebsinternen Weiterbildungen setzen an den alltäglichen Herausforderungen des Arbeitsplatzes an. Mit Hilfe von zwei Erhebungsinstrumenten finden dabei die betrieblichen Anforderungen an Grundbildung und Weiterqualifizierung genauso Berücksichtigung, wie die individuellen Kompetenzen der Mitarbeitenden erfasst und gestärkt werden. Das Projekt unterstützt somit aktiv die Fachkräftesicherung in Ihrem Unternehmen.

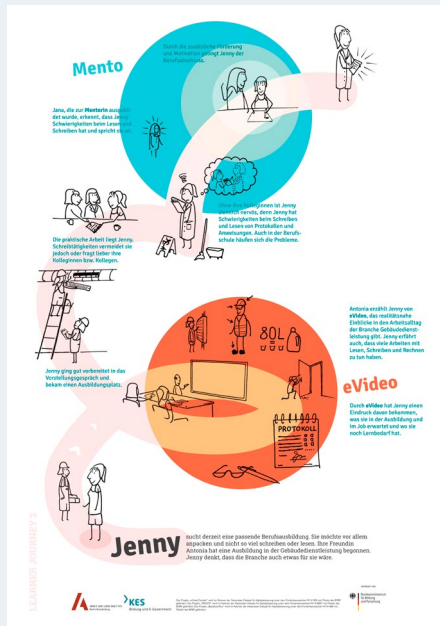
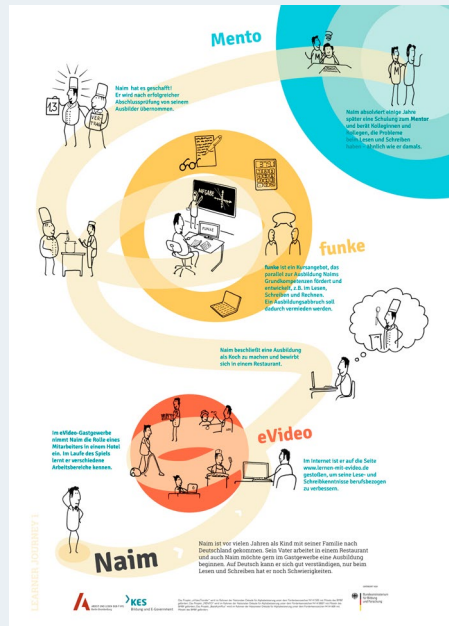
Kontakt: Sevim Aydin, 030-5130 192-36,
Aydin@berlin.arbeitundleben.de
Förderung: BMBF

funke - Fähigkeiten und Neigungen - Kompetenzen entwickeln und KURSSYSTEM in Ausbildung

Ausbildungsabbrüche sind für Unternehmen und Auszubildende mit hohen Kosten und Frustrationen verbunden. Ein häufig unbeachteter Grund sind unzureichende Grundkompetenzen. Das Projekt fördert junge Menschen, die sich in der Berufsvorbereitung oder Berufsausbildung befinden, beim Lesen, Schreiben, Rechnen sowie in den sozialen Berufs- und Medienkompetenzen. Die angebotenen Kurse umfassen 360 Unterrichtseinheiten, die zusätzlich zur Ausbildung absolviert werden. Dieser Ansatz wird durch ein weiteres Projekt - KURSSYSTEM in Ausbildung- ergänzt, das allen Oberstufenzentren in Berlin angeboten werden kann.

Kontakt: Nuray Yagmur, 030-5130 192-65
Yagmur@berlin.arbeitundleben.de
Förderung: SenBJF und ESF

Learner Journeys - Alle Angebote bei ARBEIT UND LEBEN im Überblick



Die Learner Journeys können hier heruntergeladen werden: www.lernen-mit-evideo.de/ueber-evideo

7. Technische Daten und Bereitstellung

Technische Daten

Das WBT eVideo kann als kostenlose Standardversion auf der Website www.lernen-mit-evideo.de genutzt werden. Diese Standardversion ist nur als Ergänzung eines Kursangebots oder für das zusätzliche Selbstlernen gedacht. Dabei ist es möglich, den Spielstand im lokalen Cache des eigenen Internet-Browsers zu speichern, solange der Cache nicht gelöscht wird. Durch die neue Menüführung können alle freigespielten Level und Übungen einzeln aufgerufen werden. Dadurch muss sich die Nutzerinnen bzw. der Nutzer nicht zwangsläufig an die lineare Spielführung halten.

Als Internet-Browser eignen sich Mozilla Firefox und Google Chrome. Beachten Sie bitte, dass die Zoom-Einstellung im Browser 100 % betragen muss. eVideo Gebäudedienstleistung wurde auf moderner HTML5-Basis programmiert, wodurch auch eine Nutzung auf allen aktuellen Tablets möglich ist. Eine Nutzung auf Smartphones ist nicht möglich.

Lern Management System

Es besteht die Möglichkeit, eVideo mit Lern-Management-System (LMS) zu nutzen. Damit stehen Ihnen je nach LMS weitere Möglichkeiten zur Verfügung, so zum Beispiel Lernstandserfassung, -auswertung und -speicherung oder Kommunikationstools für den Austausch zwischen den Lernerinnen und Lernern und Tutorinnen bzw. Tutoren. Außerdem können Sie Lernpfade, Tests (für Lernstandsdiagnostik und Lernerfolgsmessung) sowie Feedbacks erstellen und nicht zuletzt eigene Inhalte wie PDFs in das System laden.

Dank SCORM-Schnittstelle (Version von 2004) kann eVideo in alle gängigen LMS integriert werden. Beachten Sie, dass eVideo Gebäudedienstleistung eine Größe von 1,8 GB hat.

Pay-per-Use

Alternativ bieten wir ein eigenes Zugangssystem für die Nutzung von eVideo Gebäudedienstleistung in Kombination mit Grundfunktionen eines LMS an. Das eVideo Gebäudedienstleistung kann als Gesamtversion für 6 Monate gebucht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, 4 Teilmodule auch als Einzelkurse für jeweils 1 Monat zu buchen. Innerhalb des gebuchten Zeitraums können Sie eVideo bzw. die Einzelkurse so oft abrufen wie Sie möchten und alle Vorteile des LMS nutzen.

Auswahl	Nutzungsdauer	Preis
Einzelkurse	1 Monat	10 €
Gesamt-Video	6 Monate	35 €

und flexibel mit eVideo lernen können, bieten wir ein eigenes Zugangssystem an. Die Zugänge können flexibel gebucht und per Paypal, Kreditkarte oder auf Rechnung bezahlt werden.

Warum Pay-per-Use?

Viele Unternehmen und Bildungseinrichtungen verfügen nicht über ein eigenes LMS. Investitionen und Pflege sind aufwendig, vor allem wenn nur wenige Beschäftigte oder Lernerinnen und Lerner ein solches System nutzen. Damit sie trotzdem bequem

8. Materialien, Linkliste und Auszeichnungen

Begleitmaterialien

- Arbeits- und Lösungsblätter zu den Übungen,
- Arbeitsblätter zur Vorstellung der Personen und der Handlung im eVideo,
- QR-Code Schnitzeljagd zu eVideo Gebäudedienstleistung,
- Übergreifender didaktischer Leitfaden für eVideos aller Branchen,
- Produktflyer für Lernerinnen und Lerner,
- Handbuch für Lernerinnen und Lerner.

Linkliste

Weitere Informationen über das Projekt eVideoTransfer und das Produkt eVideo finden Sie unter:
www.lernen-mit-evideo.de

ARBEIT UND LERNEN DGB / VHS
Berlin-Brandenburg

eVideo

eVideo – Gebäudedienstleistung
Arbeitsblätter
Lernprogramm zur Schulung von Grundbildungs-
kompetenzen in der Gebäudedienstleistung

DEUTSCHLAND 2019

Bundeministerium
für Bildung
und Forschung

Das Projekt „eVideoTransfer“ wird im Rahmen der „Nationalen Dekade für Alphabetisierung“ unter dem Förderkennzeichen WI141500 mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Auszeichnungen

eVideo Gastgewerbe wurde mit dem DIE-Innovationspreis für Erwachsenenbildung 2016 ausgezeichnet.



eVideo Logistik wurde mit dem Comenius-EduMedia-Siegel 2015 ausgezeichnet.



eVideo Gastgewerbe wurde mit dem eLearning Award 2016 ausgezeichnet.



eVideo Logistik wurde für den d-elina Award der BITKOM 2015 nominiert.

d-elina
2015

NOMINIERT

IMPRESSUM

ARBEIT UND LEBEN - DGB/VHS,
Landesarbeitsgemeinschaft Berlin e.V.

Projekt eVideoTransfer

Keithstr. 1/3
10787 Berlin

030 5130 192-94
evideo@berlin.arbeitundleben.de
www.lernen-mit-evideo.de

Berlin, Mai 2017



Das Projekt eVideoTransfer wird im Rahmen der „Nationalen Dekade für Alphabetisierung“ unter dem Förderkennzeichen W141500 mit Mitteln des BMBF gefördert.

